

Freie-Energie-News

Der Free-energy-Bus von Maxwell Chikumbutso

Von einem US- Abonnenten erhielten wir den Link zu einem Video, aus dem hervorgeht, dass Maxwell Singulani Chikumbutso aus Simbabwe neben einem "Free energy car" jetzt auch noch einen "Free energy bus" konzipiert haben soll¹. Es handelt sich um eine Weltneuheit: einen selbstfahrenden Bus, der ohne Treibstoff, Gas oder Strom fährt! Aus diesem Video geht hervor, dass diese Technologie Afrikas Transportbranche – und möglicherweise die ganze Welt – verändern könnte. Der Bus fuhr offenbar bereits 7'000 km, ohne Kraftstoff zu tanken.

Kommentar: Wir sind davon überzeugt, dass Maxwell Chikumbutso ein genialer Erfinder ist, aber die Erfahrung hat gezeigt, dass er uns und Kollegen gegenüber gemachte Versprechungen nicht erfüllt, bezahlte Bestellungen nicht geliefert hat. Deshalb ist bei solchen Infos Vorsicht angebracht!

¹ <https://www.youtube.com/watch?v=qXeNE9259F4>

Freie Energie kommt 2026!

Der Abonnent Ernst Hammes hat uns einen Link zu einem aktuellen Video der Ausnahmeastrologin Silke Schäfer geschickt, die wir früher schon mal zitiert haben. In diesem Video sagt Silke Schäfer ab Minute 22: "Wir



Die Ausnahme-Astrologin Silke Schäfer informiert in einem Video, dass astrologisch gesehen die Freie Energie jetzt nicht mehr aufzuhalten ist.

haben jetzt eine neue Konstellation, indem Uranus in den Zwilling tritt. Das heisst wir haben Uranus, Neptun, Pluto und Saturn im neuen Zeichen. Uranus bedeutet freier Geist, geistiger Aufbruch. Das hat auch mit Freier Energie zu tun. Das ist ein Thema, das



Dieser Bus soll bereits 7'000 km gefahren sein, ohne Kraftstoff zu tanken.

jetzt sehr schnell aktuell wird, und ab 2026 werden wir Ressourcen aus der Freien Energie schöpfen. Es gab Pioniere wie Nikola Tesla, dem das Leben schwer gemacht wurde und dessen Technologien gebremst wurden. Das ist jetzt nicht mehr möglich. Das heisst: Es beginnt jetzt eine neue Aera!"

<https://www.youtube.com/watch?v=01gwor9D4qY&t=16s>

Mehr zu Nikola Tesla

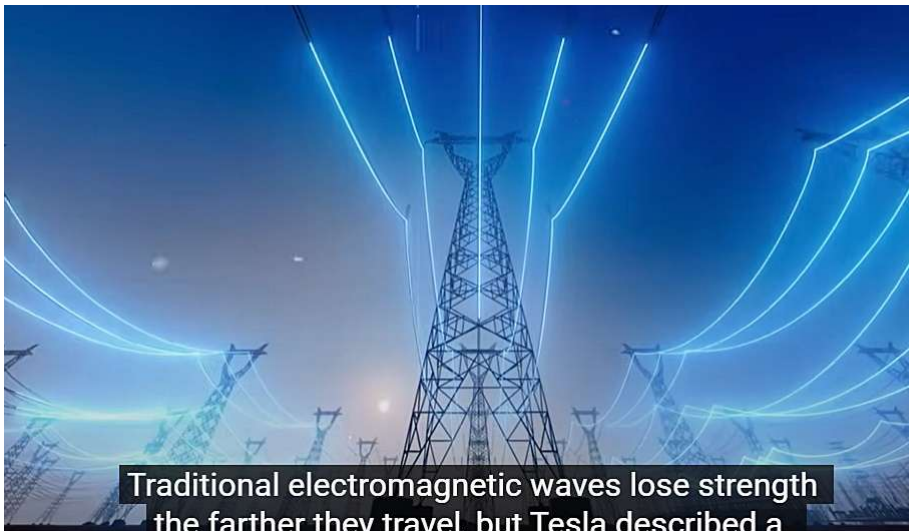
Dipl.-Ing. Joachim Wagner schickt uns folgende Infos zum Tesla-Video¹. Dieses befasst sich mit den potenziellen Entdeckungen von Nikola Tesla, wobei der Schwerpunkt auf dem liegt, was Googles Willow Quantum AI aus seinen lange verschollenen Tagebüchern und Notizen aufgedeckt hat [00:13]. Das Video (Zeiten angegeben) behandelt mehrere Schlüsselbereiche:

- Die Beschlagnahmung und Geheimhaltung von Teslas Archiven Es wird beschrieben, wie Teslas Besitzer, einschließlich wissenschaftlicher Arbeiten und Tagebücher, nach seinem Tod im Jahr 1943 vom U.S. Office of Alien Property beschlagnahmt wurden [01:40]. Es wird auch die Beteiligung des FBI und die Bewertung von Teslas späteren Schriften durch Dr. John G. Trump (Onkel von US-Präsident Donald Trump!) erörtert [03:06].
- Googles Willow Quantum AI: Das Video stellt Googles Willow-Quantenprozessor vor, einen 72-Qubit-Supraleiter-Chip, der im Dezember 2024 enthüllt wurde, und hebt seine Fähigkeit hervor, komplexe Probleme zu lösen, sowie seine

Anwendung bei der Entschlüsselung von Teslas Schriften [07:21].

- Rekonstruktion von Teslas ultimativem Verstärker: Es wird erklärt, wie die Willow AI Teslas Konzept eines „ultimativen Verstärkers“ aus fragmentierten Notizen rekonstruierte, wodurch ein Gerät enthüllt wurde, das Energie auf beispiellosem Niveau konzentrieren sollte, indem es aus umgebenden Feldern, möglicherweise sogar Vakuumfluktuationen, schöpft [12:28].
- Skalarwellen und globale Energieübertragung. Das Video diskutiert Teslas Theorien zur drahtlosen Energieübertragung durch die Erde mittels Skalarwellen und wie Willows Simulationen seines Vergrößerungssenders die theoretische Möglichkeit eines solchen globalen Energieübertragungssystems unterstützen [18:12].
- Verschlüsselung. Es wird enthüllt, dass Teslas persönliche Tagebücher eine komplizierte Form der mehrsprachigen Verschlüsselung enthielten, die die KI entschlüsselte, um versteckte Anweisungen im Zusammenhang mit seinen radikalen Ideen, wie dem Anzapfen von Vakuumenergie, aufzudecken [23:20].
- Übereinstimmungen mit Anomalien der modernen Physik: Das Video hebt überraschende Korrelationen zwischen Teslas aufgezzeichneten Resonanzfrequenzen und modernen wissenschaftlichen Beobachtungen hervor, einschließlich Gravitationsmikrowellensignalen, die von LIGO detektiert wurden, und Phänomenen, die schnellen Radioblitzes ähneln [27:31].
- Waffenentwicklung und Implikationen für zukünftige Technologien: Schließlich befasst es sich mit der Rekonstruktion von Teslas „Teleforce“-Waffe, einer gerichteten Energiewaffe durch KI, und diskutiert die umfassenderen Implikationen von Teslas wiederentdecktem Werk für zukünftige Technologien, einschließlich drahtloser Energieübertragung und sicherer Kommunikation [32:15].

¹ <https://youtu.be/5TLv06n-x80si=goZMaTHwKR6jfhya>



Teslas Erfindungen - zum Beispiel jene der drahtlosen Energieübertragung - lassen sich mit den Möglichkeiten von KI auf ihre Realisierbarkeit überprüfen.

Bedini-Räder und Energie aus dem Äther

In einem aktuellen, am 19. August auf Deutsch übersetzten "Reese-Report" Film¹ wird Geschichte und Entwicklung von „freier Strahlungsenergie“ – von Nikola Tesla über Thomas Henry Murray, Edwin Gray und John Bedini bis hin zu modernen Open-Source-Projekten - vorgestellt.

So erwähnt John Bedini, dass der Begriff "Freie Energie" falsch sei. Es wäre klüger, von "Freier Strahlungsenergie" zu sprechen, die überall im Kosmos vorhanden sei und genutzt werden könne. Auch Nikola Tesla hat von "Radiations" gesprochen, und aktuell verwendet auch Maxwell Singulani Chikumbutso diesen Begriff.

Aus dem Video geht hervor, dass immer wieder Behörden, "Vested Interests", die ablehnende Wissenschaft und Patentämter eine breite Nutzung solcher Energietechnologien verhindern. Doch weltweit bauen Menschen heute Geräte, die mit Strahlungsenergie Batterien laden und saubere Energie liefern können. Ziel: unabhängige, zugängliche Energie jenseits des Mainstreams. Interessant sind vor allem die im Film vorgestellten Open-source-Projekte, wonach jeder einigermaßen begabte Bastler Energiegeräte für den eigenen Haushalt nachbauen kann.

Dieses Video wurde von <https://shop.augenaufmedien.de> aufgegriffen und übersetzt.

¹ <https://www.youtube.com/watch?v=gja59EA6En8>

Super-Erfahrungen mit dem Magrav von M. T. Keshe!

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns die überraschende Meldung des Abonnenten Stefan B. über seine Erfahrungen mit dem Magrav von M. T. Keshe. Wie bekannt, haben wir mehrfach über die Keshe-Geräte geschrieben, Kongresse zum Thema veranstaltet, wobei auch M. T. Keshe Referent war. Doch in letzter Zeit wurde es still um ihn, und die Keshe-Foundation bietet nur noch Gesundheitsprodukte an. Umso mehr interessierte uns folgende Erfahrung von Stefan Bley:

"Ich habe wie alle Ihre Leser die Lösung für freie Energie und einen eigenen bezahlbaren Generator gesucht. Keshe mit der Keshe-Foundation und deren Produkte habe ich gesehen. Damals wurde noch der Magrav für 3000 Euro angeboten und dieser wäre vielleicht auch geliefert worden. Aber da der Magrav kein eigener Stromproduzent ist, sondern lediglich 10% Strom sparen hilft, erschien mir der Preis zu hoch.

Heute bietet Keshe keine Produkte mehr an. Also habe ich bei ebay nachgesehen und einen polnischen Anbieter für den Magrav-Nachbau für 280 Euro gefunden. Das Risiko bin ich eingegangen und habe den Magrav auch bekommen. Der Magrav muss nur an der nächsten normalen Steckdose nach dem Zählerkasten angeschlossen werden, und dann wird der gesamte Hausstrom harmonisiert, ein Feld baut sich auf. Der Magrav besteht im Wesent-

lichen aus den speziell angeordneten Spulen, er wird nicht warm, macht keinen Krach, und es ist kein Leistungsabfall oder irgendeine Störung bei den Elektrogeräten zu registrieren.

Ich habe den Verbrauch nicht sofort verglichen, sondern nur den Zählerstand beim Anschluss des Magravs notiert. Ich besitze ein normales Wohnhaus ohne PV-Anlage. Wir sind ein Zwei-Personen-Haushalt mit Büros im Dauereinsatz. Da wir sehr viel Wert auf selbst hergestellte Nahrung legen, sind sehr viele große Küchenmaschinen täglich im Einsatz.

Seit Mai 2023 habe ich den Magrav. Erst beim jährlichen Stromablesen für den örtlichen Versorger merkte ich die Einsparung. Der Jahresverbrauch betrug vorher ca.

3600 kWh, danach nur noch 2100 kWh! Dabei hatten wir unser Verhalten zum Stromsparen nicht geändert. nur den Dörrautomat weniger eingesetzt.

Ich habe bei dem Polen ein Jahr später einen zweiten Magrav gekauft. Das zusätzliche Gerät hat aber keinen Effekt gebracht. Die Höhe der Einsparung variiert anscheinend. Ich habe weitere Geräte für Freunde bestellt. Diese erreichen zwischen 10% und 50% Strom einsparung. Das liegt wohl an dem jeweiligen Gerät. Äußerlich sehen sie solide und gut verarbeitet aus.

Ich bin technisch nicht ausgebildet und kann die Wirkungsweise nicht erklären. Der Pole verkauft die Magravs bei ebay nicht mehr, da die Anzahl anscheinend begrenzt wurde. Er hat kein offizielles Gewerbe. Es wird öfters bei ebay ein Nachbau aus England angeboten, der doppelt so teuer ist."

Eine aktuelle Recherche bei ebay ergab, dass Magrav-Geräte für 740



Euro angeboten werden. Hier ist das äussere Erscheinungsbild zu sehen, das Innere siehe oben.

Es handelt sich offenbar um eine ähnliche Version, nur teurer!

www.ebay.de "Magrav" eingeben!